

Theater Casino Zug Zusatzkredit für Bühnenanlagen und zentralen Empfang BPK vom 25. August 2015



- Ausgangslage
- Bühnentechnik (Führung vor Ort)
- Kosten Bühnentechnik
- Zentraler Empfang (Single Point of Contact)
- Kosten Zentraler Empfang
- Termine
- Fazit

Ausgangslage

- Am 17. Februar hat der Stadtrat die Sanierungsmassnahmen festgelegt.
- Am 3. März wurde die BPK über die Sanierungsmassnahmen und über die Kosten informiert.
- Die BPK hat an der Sitzung mit 9:1 die Stadt beauftragt, eine vorgezogene gesamthafte Sanierung zu prüfen.
- Die GPK hat sich am 16. März ebenfalls dafür ausgesprochen und zustimmend Kenntnis genommen.
- Am 25. Februar reichte die SVP eine Motion betreffend Sanierung Casino Zug ein. Diese verlangt einen Zwischenbericht und einen Zusatzkredit, um die vom Stimmvolk beschlossene Sanierung umzusetzen.
- Der Stadtrat hat den Vorstoss und die Empfehlungen der BPK und GPK aufgenommen und beantragt nun einen Zusatzkredit von CHF 4.4 Mio. für die bühnentechnische Sanierung.
- Der Stadtrat beantragt einen Zusatzkredit für einen zentralen Empfang von CHF 0.32 Mio.



Sanierung der Bühnentechnik

- Die heutige Bühnentechnik muss in den nächsten Jahren saniert werden.
- Vorteile des Zusatzkredits:
 - Das Casino muss im 2020 nicht nochmals den Betrieb einstellen.
 - Die Bühnentechnik weist dank gleichzeitiger Ausführung den gleichen Stand der Technik auf.
 - Mit der Wiedereröffnung ist das Casino gesamtsaniert.



Kosten Bühnentechnik

Kostenzusammenstellung Zusatzkredit Bühnentechnik

Altbau	CHF	646'000.00	14.7%
<u>Ammannbau</u>	CHF	3'020'000.00	68.6%
Honorare	CHF	528'000.00	12.0%
Reserve / Kostengenauigkeit	CHF	206'000.00	4.7%
Gesamttotal Bühnentechnik	CHF	4'400'000.00	100%

Für die Gesamtsanierung der bühnentechnischen Anlagen ist ein Zusatzkredit von CHF 4.4 Mio. erforderlich.

- Für die gesamte Sanierung der Bühnentechnik waren CHF 6.37 Mio. veranschlagt
- Davon sollten zusammen mit der Gesamtsanierung des Casinos in der 1. Etappe CHF 2.12 Mio. investiert werden.
- Die 2. Etappe war im Finanzplan mit 4.3 Mio. eingestellt (siehe Budget 2015, Seite 94, KST 2225 Objekt 18 Casino Theater, Bühnentechnik).

4.1 Kosten Zusatzkredit Bühnentechnik

A		Altbau	CHF	646'000.00	14.7%
A.1	Bühnentechnische Einrichtungen Obermaschinerie		CHF	375'000.00	
	1	Bühnenwindezüge neu (inkl. Demontage alter Einrichtung)	CHF	150'000.00	
	2	Gitterrostbelag (Erweiterung best. Gitterrostbelag)	CHF	10'000.00	
	3	Hubwandantrieb (inkl. End- und Notschalter)	CHF	40'000.00	
	4	Leinwandantrieb mit Überlastmessung (inkl. End- und Notschalter)	CHF	25'000.00	
	5	Hauptvorhangzug mit Überlastmessung (inkl. End- und Notschalter)	CHF	30'000.00	
	6	Neue Steuerung der Antriebe	CHF	105'000.00	
	7	Demontage von vorhanden Einrichtungen	CHF	15'000.00	
A.2	Bühnen- und Saallichtsteuerung		CHF	243'000.00	
	1	Bühnenlichtsteuerung (Lichtschalttafel)	CHF	28'000.00	
	2	DMX-Ethernet Netzwerk	CHF	25'000.00	
	3	Dimmer für Bühnen- und Saallichtsteuerung	CHF	110'000.00	
	4	Elektroinstallationen (inkl. Anpassung bestehender Installation)	CHF	100'000.00	
A.3	Bühnenhauptvorhang		CHF	28'000.00	
	1	Neuer Bühnenhauptvorhang	CHF	28'000.00	
B		Ammannbau	CHF	3'020'000.00	68.6%
B.1	Bühnentechnische Einrichtungen Obermaschinerie		CHF	2'505'000.00	
	1	Antrieb EV	CHF	35'000.00	
	2	Hauptvorhang mit Scherenzug und Antriebseinheit	CHF	85'000.00	
	3	Antrieb Portalbrücke inkl. Absturzsicherungen	CHF	45'000.00	
	4	Oberlicht Maschinenzug mit Lastmessung	CHF	160'000.00	
	5	Antrieb Seitenbühnentor inkl. zweites Zugseil	CHF	35'000.00	
	6	Maschinenzüge (34 neue Maschinenzüge, Nutzlast 3.0 kN)	CHF	850'000.00	
	7	Vorbühnenzüge (5 neue Vorbühnenzüge)	CHF	150'000.00	
	8	Portaltürme mit Absturzsicherungen	CHF	10'000.00	
	9	Antriebe für Orchesterplafond (Nutzlast 15.0 kN)	CHF	70'000.00	
	10	Anpassung Rollenboden im Bereich Schnurrboden	CHF	95'000.00	
	11	Neue Leinwand	CHF	35'000.00	
	12	Neue Bühnensteuerung für sämtliche neue Antrieb, inkl. Elektro-Inst.	CHF	900'000.00	
	13	Demontage bestehender Einrichtungen	CHF	35'000.00	
B.2	Bühnentechnische Einrichtungen Untermaschinerie		CHF	25'000.00	
	1	Sicherheitsvorrichtungen Orchesterpodium	CHF	25'000.00	
B.3	Erneuerung Bühnenboden		CHF	160'000.00	
	1	Neuer Bühnenboden inkl. Demontage alter Bühnenboden	CHF	160'000.00	
B.4	Stahlbauarbeiten*		CHF	100'000.00	
	1	Diverse Stahlbauarbeiten und Anpassungen mit Verstärkungen	CHF	100'000.00	
B.5	Elektroinstallationen*		CHF	230'000.00	
	1	Vorbereitung, Starkstrominstallation, Kommunikationsanlagen, Div.	CHF	230'000.00	
C		Honorare	CHF	528'000.00	12.0%
C.1	Bühnenplaner & GP-Honorar**		CHF	485'000.00	
C.2	Elektroingenieur*		CHF	32'000.00	
C.3	Bauingenieur*		CHF	11'000.00	
D		Reserven	CHF	206'000.00	4.7%
D.1	Kostengenaugigkeit / Unvorhergesehenes**		CHF	206'000.00	
Gesamttotal Bühnentechnik			CHF	4'400'000.00	100%



Baudepartement

Detaillierte Kostenaufstellung Bühnentechnik

*Abschreibung Hoch- und Tiefbauten, § 14 Abs. 3 Bst. b Finanzhaushaltsgesetz

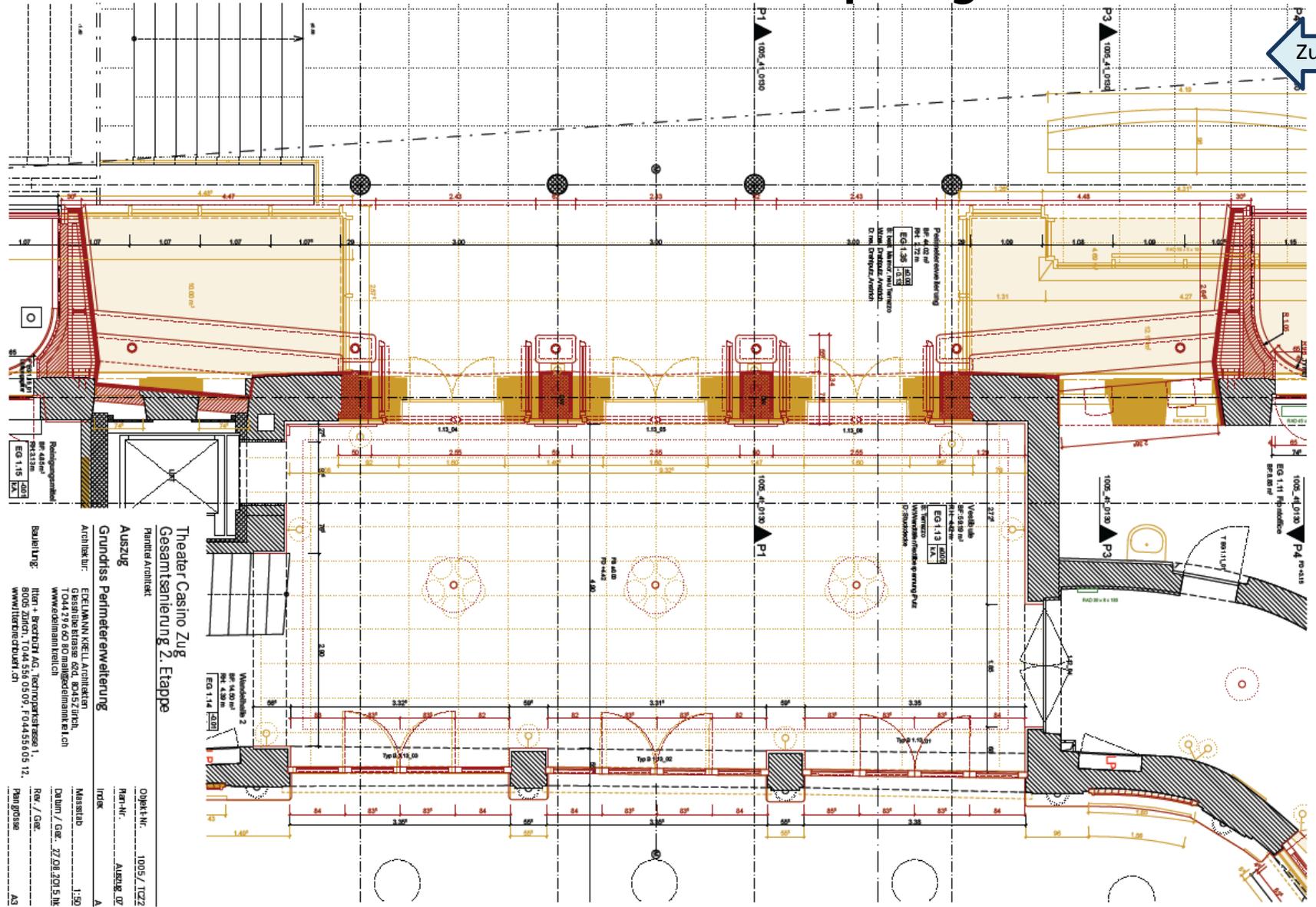
**Prozentualer Anteil

Zentraler Empfang

- Das Casino mit der Gastronomie, der TMGZ sowie der Stiftung TCZ ist ein wichtiger Begegnungsort.
- Im 2011 wurde der zentrale Empfang im Altbau eingebaut. Nach dem Entschluss, beide Eingänge offen zu halten, verlor dieser Empfang an Bedeutung, bzw. vermag die Bedürfnisse nicht abzudecken.
- Die Notwendigkeit eines zentralen Empfangs wird auch durch das im 2013 in Auftrag gegebene Betriebskonzept, welches in ein Nutzungskonzept überführt wurde, bestätigt.
- Die Flächenerweiterung beim Verbindungsbau mit dem Ausbau der dahinterliegenden Front- und Backofficeräume erfüllt die notwendigen Voraussetzungen.
- Die Vorteile sind:
 - Drehscheibe zu den Dienstleistern
 - Erste Adresse für Auskünfte aller Art
 - Optimierung von Verwaltungsabläufen und Personaleinsatz



Grundriss zentraler Empfang



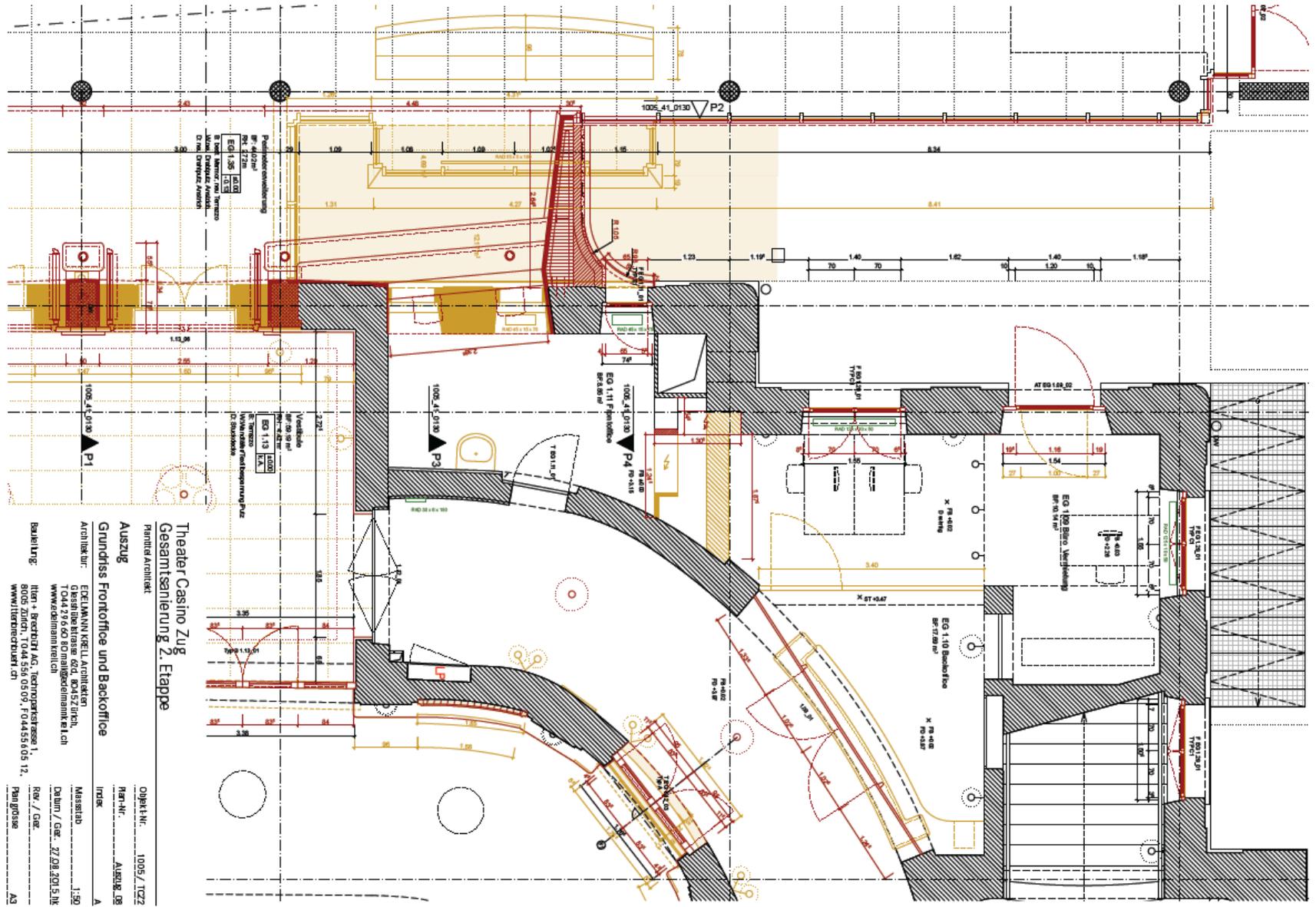
Theater Casino Zug
Gesamtsanierung 2. Etappe

Randall Architekt
Architekt BÜRO
Ecklin/Winkel Architekten
BESONNENSTRASSE 60A, 8045 ZÜRICH
WWW.ECKLINWINKEL.CH

Bauleitung: Itten + Brechtel AG, Technoparkstrasse 1,
8005 ZÜRICH, 1048 550 0509, 1044550510, 17,
WWW.ITTENBRECHTEL.CH

Objekt-Nr.: 1005 / TCZ
Plan-Nr.: A00002_07
Massestab: 1:50
Datum / Gez.: 27.08.2015 hk
Rev. / Gez.:
Planstufe: A0

Grundriss Front- und Backoffice



Theater Casino Zug
Gesamtentwerfung 2. Etappe

Plantrieb Architekt

Auszug
Grundriss Frontoffice und Backoffice

Architekturbüro: EDELMANN KRELL Architekten
GERSHBERG KRÄMER AG, 8045 ZÜRICH,
CH, www.edm-kre.com
www.gershbergkraemer.ch

Bauleitung: Hiltl + Bertschi AG, Technoparkstrasse 1,
8005 ZÜRICH, T.044 550 05 09, F.044 550 05 12,
www.hiltlbertschli.ch

Objekt-Nr.: 1005 / TZ2
Plan-Nr.: AUSZUG_08
Titel: A
Maßstab: 1:50
Datum / Gef.: 22.08.2015 JK
Rev. / Gef.:
Planphase: A3

Ansicht Zentraler Empfang

Ansicht Artherstr.



ANSICHT HAUPTINGANG VON STRASSE



ANSICHT VON SEE/UKEN

Ansicht See

1005 / 1022

Auszug 05

Ansichten Perimetererweiterung mit Rückbau

1:200

EDELMANN KRELL Architekten
Glesslibelstrasse 62d, 8045 Zürich, T 044 296 60 80
mail@edelmankrell.ch www.edelmankrell.ch

Datum / Gez. 17.08.2015 hk

Rev. / Gez.

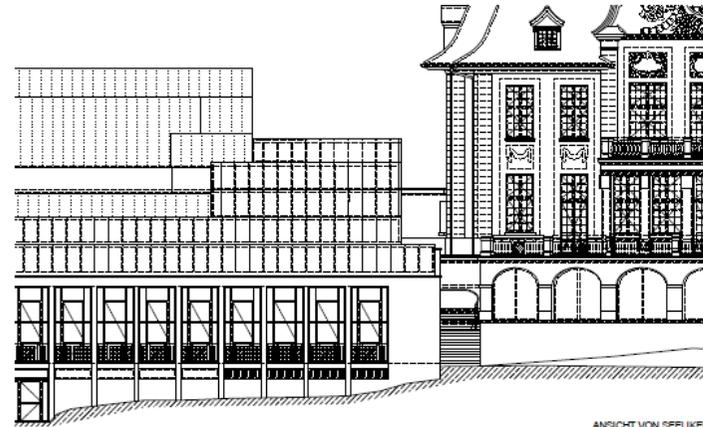
Plangrösse A4



Ansicht Artherstr.



ANSICHT HAUPTINGANG VON STRASSE



ANSICHT VON SEE/UKEN

Theater C: Ansicht See

2

Auszug

6

Ansichten Perimetererweiterung Endzustand

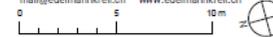
1:200

EDELMANN KRELL Architekten
Glesslibelstrasse 62d, 8045 Zürich, T 044 296 60 80
mail@edelmankrell.ch www.edelmankrell.ch

Datum / Gez. 17.08.2015 hk

Rev. / Gez.

Plangrösse A4



Kosten Zentraler Empfang

Kostenzusammenstellung Zusatzkredit Zentraler Empfang



Flächenerweiterung ohne weitere Massnahmen*	CHF	0.00	0.0%
Flächenerweiterung mit Frontoffice*	CHF	75'000.00	23.4%
Flächenerweiterung mit Front- + <u>Backoffice</u> *	CHF	175'000.00	54.7%
Honorare (Architekt, Baumanagement und Fachplaner)*	CHF	50'000.00	15.6%
Reserve / Kostengenauigkeit*	CHF	20'000.00	6.3%
Total Gesamtkosten		320'000.00	100%

*Abschreibung Hoch- und Tiefbauten, § 14 Abs. 3 Bst. b Finanzhaushaltgesetz

**Prozentualer Anteil

Der Zusatzkredit für den Zentralen Empfang beträgt CHF 0.32 Mio.

Termine

Wann	Was
25. August 2015	Beratung in der BPK
7. September 2015	Beratung in der GPK
29. September 2015	Beratung und Beschluss im GGR
1. Juni 2016	Baustart
29. Juli 2017	Übergabe / Wiederaufnahme Betrieb

Stimmt der Grosse Gemeinderat (GGR) der Stadt Zug dem Zusatzkredit zu, können diese Sanierungsmassnahmen ohne terminliche Auswirkungen in die Gesamtsanierung aufgenommen werden.

Baukredit 2. Etappe

Mio. CHF

 Ursprüngliche Berechnung Kostenplaner
(gerundet)

14.40

+ 15% Kostengenauigkeit

2.16

16.56

Heutige Berechnung

16.42

Bühnenanlagen

Mio. CHF

Beantragter Baukredit 2. Etappe	14.44
Vom GGR nicht genehmigt	-0.80
<hr/>	
Vom Volk genehmigter Baukredit	13.64

Realisierung Bühnenanlagen im 2020

Vom Volk genehmigter Baukredit	13.64
Bühnenanlagen Investitionsplan 2020	4.30
<hr/>	
	17.94

Realisierung Bühnenanlagen mit Gesamtanierung

Vom Volk genehmigter Baukredit	13.64
Bühnenanlagen Zusatzkredit	4.40
<hr/>	
	18.04



Fazit

- Die Kosten in der Abstimmungsvorlage waren mit +/-15 Prozent ausgewiesen.
 - das entspricht einer Obergrenze von (14.4 Mio. x 1.15) CHF 16.56 Mio.
 - die heutige Berechnung zeigt Kosten von CHF 16.42 Mio. auf.
 - ☞ die Abweichung liegt innerhalb der Kostengenaugigkeit von +/-15 Prozent
- Das Projekt startete mit einem Wettbewerb. Das Wettbewerbsergebnis wurde aufgrund von verschiedenen Entscheiden nicht umgesetzt. Projekte mit solchen Änderungen haben ein erhöhtes Kostenrisiko.
- Trotz der erschwerten Umstände kann der Projektierungskredit eingehalten werden.
- Gesamtbetrachtung von Sanierung Casino + Sanierung Bühnentechnik ergibt eine minime Abweichung von CHF 0.1 Mio.
 - Baukredit + Bühnentechnik im 2020 = 13.64 + 4.3 = CHF 17.94 Mio.
 - Baukredit + Nachtragskredit = 13.64 + 4.4 = CHF 18.04 Mio.

